

Ihr Ansprechpartner in der Region: Markus Jonas, DOM-Redaktion, Karl-Schurz-Str. 26, 33100 Paderborn, Tel. 0 29 53/96 53 79, E-Mail: markus.jonas@derdom.de

Mit Butterbrot und Lastenfahrrad

Neues pastorales Projekt „gast+haus“ in Bielefeld will die christliche Gastfreundschaft wiederbeleben

BIELEFELD. Ein mächtiger Holztisch dominiert das Pfarrhaus von St. Johannes Baptist in Bielefeld-Schildesche. „Das war gar nicht so einfach, den hier reinzubekommen“, sagt Gemeindeferentin Regina Beissel und lacht. Der Tisch bildet quasi das Zentrum eines vom Erzbistum geförderten innovativen pastoralen Projektes. Der Name „gast+haus“ ist dabei Programm: „Wir möchten die alte Tradition der Gastfreundschaft wiederbeleben“, erklärt Pastor Herbert Bittis. „Das war schließlich ein zentrales Element der frühen Christen.“

VON MARKUS JONAS

„Das Wunder vom Butterbrot“ oder „Wir zünden eine Kerze an“ heißen zwei der zentralen Angebote im „gast+haus“, das im Februar eröffnet wurde. Dabei ist jeder eingeladen, die Gastfreundschaft in Anspruch zu nehmen – etwa beim Teilen von Brot und Wein mittwochsabends. Mit viel Liebe zum Detail wurde der passende Wein dafür ausgesucht: ein Riesling aus einem rheinhessischen Weingut mit dem schönen Namen „Hinter der Kirche“. „Wir fangen dann einfach an zu erzählen: Wie war dein Tag, was ist das Schöne oder Schwere in deinem Leben“, erklärt Regina Beissel. „Und ratzfatz ist eine Stunde rum.“

Dienstagmorgens geht es dagegen um eine Kerze für konkrete Anliegen, um Fürbittgebet für Menschen, die selbst vorbeikommen oder ihre An-



Mit einem Lastenfahrrad verteilen Regina Beissel und Pastor Herbert Bittis Nahrhaftes für Leib und Seele an Bielefelds roten Ampeln.

Foto: Jonas

liegen schreiben. Dienstagabends geht es dann an den Stammtisch im Restaurant Möpken. „Da reden wir über Gott und die Welt.“ Dabei möchten Regina Beissel und Pastor Bittis vor allem auch „mit der Kirche und dem Glauben Fernstehenden“ ins Gespräch kommen. „Die Schwelle, in eine Kneipe zu gehen, ist sicherlich niedriger,

als in ein Pfarrhaus.“ Das gleiche Prinzip gilt auch für die „gast+haus-Gottesdienste“, die Pastor Bittis auch bisher schon unter dem Namen „anders-Gottesdienste“ angeboten hat: Gottesdienste an ungewöhnlichen Orten, wie etwa einem Möbelhaus oder einem Waschsalon.

Und auch sonst steht die Tür des Pfarrhauses offen. „Es geht viel Kaffee durch die Maschine“, lacht Regina Beissel. Im Rahmen der Möglichkeiten wird Besuchern geholfen oder Hilfe vermit-

tel – etwa bei der Caritas.

Doch die beiden Seelsorger warten nicht nur, dass die Menschen kommen. Mit einem Lastenfahrrad fahren sie auch zu ihnen, verteilen „Brotzeit-Tüten“ an roten Ampeln. Darin neben Nahrhaftem auch ein Flyer mit dem Programm von „gast+haus“. „Rotphasen gibt es in Bielefeld schließlich genug“, schmun-

zelt auch Pfarrer Norbert Nacke, Leiter des Pastoralverbundes Bielefeld-Mitte, der das Projekt voll unterstützt. Ebenso wie das Erzbistum Paderborn, das die beiden Seelsorger für das Projekt mit jeweils einer halben Stelle freistellt. „Wir möchten dazu ermutigen, neue Wege in der Pastoral zu suchen“, erklärt der stellvertretende Generalvikar, Prälat Thomas Dornseifer. „Eine Stadt wie Bielefeld braucht Seelsorger mit größeren Freiheiten.“ Mit dem Bielefelder Projekt gelinge es, auch den Menschen, die nicht zur Kirche gehen, ihre Nähe zu Gott zu zeigen.

INFO

Das „gast+haus“ im Pfarrhaus von St. Johannes Baptist in Bielefeld-Schildesche, Ringenbergstraße 12, bietet an:

„Wir zünden eine Kerze an“, dienstags (nicht in den Schulferien), 7.30 bis 8.00 Uhr.

Stammtisch – Reden über Gott und die Welt, dienstags, 19.00 bis 20.00 Uhr, am 23. Juni, 18. August, 15. September, 29. September und 20. Oktober im Restaurant Möpken, Im Stift 5, Bielefeld.

Tischliturgie – Das Wunder vom Butterbrot, mittwochs (nicht in den Schulferien), 19.00 bis 20.00 Uhr.

gast+haus kulinarisch; sonntags, 19.00 bis 20.00 Uhr, am 21. Juni, 23. August, 27. September, 8. November.

gast+haus-Gottesdienste finden an wechselnden Orten statt. Weitere Infos unter: www.gastundhaus.de